



9. Schweizer Montessori-Tag in Basel

Samstag, 18. März 2017

9.00 – 16.00 Uhr

„SPRACHE: MÖGLICHKEITEN & SCHWIERIGKEITEN“

Forschungsergebnisse zu Legasthenie und die Montessori-Praxis;
Mehrsprachigkeit und gesprochene Sprache in Montessori-
Kinderhäusern & Schulen

Veranstalter: Futura Montessori Tagesschule Basel

Veranstaltungsorte

- UNION Kultur- und Begegnungszentrum, Klybeckstrasse 95, 4057 Basel
- Futura Montessori Tagesschule Basel, Bläsiring 86, 4057 Basel
Tel. +41 61 683 30 50, info@futura-montessori-basel.ch

Sponsor

Heutink International, Nienhuis Montessori

❖ unter **Schirmherrschaft**
der Assoziation Montessori Schweiz AM(S)



Programm

UNION Kultur- & Begegnungszentrum (Klybeckstrasse 95)

- 08.30 – 09.00 Uhr Eintreffen & Willkommenskaffee
- 09.00 – 09.15 Uhr Begrüssung
- 09.15 – 10.15 Uhr **Vortrag:** „Was Neuropsychologie heute über Legasthenie aussagen kann – eine Übersicht“, **Christian Vögeli**
mit Zeit für Fragen und Diskussion
- 10.15 – 10.45 Uhr Kaffeepause & Austausch
- 10.45 – 11.45 Uhr **Vortrag** „Vom Klang zum Wort, von der Bewegung zur Schrift“, **Renée Classen**
mit Zeit für Fragen und Diskussion

Wechsel zur Futura Montessorischule (Bläsiring 86)

- 12.00 – 13.30 Uhr Mittagspause & Besichtigung der Räumlichkeiten in Kinderhaus & Schule
- 13.30 – 14.30 Uhr Workshops
- 14.30 – 15.00 Uhr Kaffeepause & Austausch
- 15.00 – 16.00 Uhr Workshops

⇒ Alle Workshops werden sowohl 13.30 als auch 15.00 Uhr angeboten.

Nienhuis Montessori (Heutink) bietet Ihnen die Gelegenheit, während der Tagung oder nach Ihrer Anmeldung eine Materialbestellung mit einem Rabatt von 20% aufzugeben.

Kontakt: Heiko Braun, heiko.braun@nienhuis.de, Tel. +49 2104 958 953

Workshops

① „Ideen zur Umsetzung von funktionaler Mehrsprachigkeit“



Corinne Wenk: Primarlehrinnendiplom mit Vertiefung in Sonderpädagogik, verheiratet, vier Kinder

❖ Erfahrungsbereiche: Arbeit in 6 bis 12er Gruppe Futura Montessorischule Basel, beteiligt an einem Mehrsprachigkeitsprojekt der FHNW, diverse Weiterbildungen, Psychologiestudium, Ausbildung in traditioneller chinesischer Medizin (TCM), Absolventin des letztjährigen AMI-Kurses 6-12 in Luzern, zz. i. A. zur diplomierten Legasthietrainerin

② „Die Kunst des Erzählens- Wie erreichen wir Menschen, wenn wir Geschichten erzählen?“



Renée Classen: Primarlehrinnendiplom, Mutter eines 25-jährigen Sohnes

AMI Diplom 3 – 6 München, AMI Diplom 6 – 12 Baldegg
Zurzeit im Programm Training of Trainers (AMI)

❖ Erfahrungsbereiche: Arbeit in der öffentlichen Schule, mit verhaltensauffälligen Kindern, Gründerin und Schulleiterin futura Montessori Tagesschule Baar, Arbeit in 6-12er Gruppe Futura Montessori Tageschule Baar, Mitglied Vorstand AM(S)

③ "Die Rolle der mündlichen Sprache in der Montessori-Pädagogik"



Dr. Micaela Mecocci: besuchte als Kind bis zum 11. Lebensjahr eine öffentliche Montessori Schule in Rom,
AMI Diplome 3 – 6 und 6 – 12

❖ Erfahrungsbereiche: studierte Geisteswissenschaft, Medienwissenschaft und Pädagogik, arbeitete als Akademikerin und Journalistin in Italien, Deutschland und Neuseeland, Präsidentin der Tessiner Montessori-Gesellschaft, repräsentiert das Tessin bei der AM(S), Association Montessori Suisse, leitet ein Montessori-Kinderhaus bei Lugano

Workshops

④ „Hilf mir selber zu lesen!“ Lese- & Schreibschwierigkeiten; Unterstützung durch Montessori-Materialien



Andrea Helfenstein: Primarlehrinnendiplom
AMI Diplom 3 – 6, Special Education, München
AMI Diplom 3 – 6, München, AMI Diplom 6 – 12, Bergamo
Zurzeit im Programm Training of Trainers (AMI)

❖ Erfahrungsbereiche: Arbeit in der öffentlichen Schule, mit verhaltensauffälligen Kindern, in verschiedenen Montessori-Einrichtungen mit 3 bis 6- und 6 bis 12-jährigen Kindern, Schulleiterin Montessori Schule Seetal

⑤ „Die Auswirkung einer positiven Haltung auf Lernblockaden beim Lesen und Schreiben.“ Dr. Maria Montessoris Ideen zum Lösen des Spannungsfeldes Erwartungen von Eltern, Lehrpersonen und Kindern



Caterina Qualmann: Primarlehrinnendiplom mit Vertiefung in Sonderpädagogik

❖ Erfahrungsbereiche: Arbeit in der 6 - 10er Gruppe der Montessorischule – Rotenburg (de), beteiligt am Aufbau der „Evangelische Grundschule Pauluskirche“, einer Zweigstelle der Bugenhagenschulen in Hamburg, nationaler Diplomkurs der DMG, verschiedene Module von Montessori Plus, Absolventin des letztjährigen AMI-Kurses 6 – 12 in Luzern

⑥ „Dybuster Orthograph – Erfolgreiche, computergestützte Förderung bei Legasthenie über mehrere Sinneskanäle



Christian Vögeli: Informatikstudium an der ETH Zürich, Masterarbeit über Dybuster Orthograph, sein Professor erfand es als Hilfe für dessen Sohn mit Legasthenie, leitete die erste Benutzerstudie zu Dybuster Orthograph, welches den Lernenden so grosse Fortschritte ermöglichte, dass er 2007 das ETH Spin-off „Dybuster“ als Geschäftsführer mitgründete, Weiterbildungen und Vorträge zu den Dybuster-Programmen – Vorstellung des PC-Lernprogramms



9. Schweizer Montessori-Tag Samstag, 18. März 2017 in Basel

eine Initiative der Futura Montessori
Tagesschule Basel und Nienhuis

Anmeldung & Organisation

Um planen zu können, erwarten wir Ihre verbindliche Anmeldung bis
spätestens **Freitag, 10. März 2017**

➤ über das Online-Anmeldeformular auf
www.futura-montessori-basel.ch/fort-und-weiterbildung/montessori-tag-2017.html

➤ die Teilnahme ist kostenlos.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldungen zu den Workshops
werden in der Reihenfolge des Eintreffens berücksichtigt. Die
Einteilung erfahren Sie bei Abholung des Namensschildes während
der Anmeldung vor Ort.

Anreise über Bahnhof Basel SBB:

direkt vom Bahnhofsvorplatz (Haupteingang) mit Tram 8 Richtung
Kleinhüningen/Weil a. Rhein bis Haltestelle Bläsiring (Fahrzeit 14 min)

aus anderen Richtungen:

möglich ist die Anreise mit Tram Nr. 8 bis Bläsiring, Tram 14 bis
Haltestelle Dreirosenbrücke, Bus Nr. 30 bis Haltestelle Feldbergstrasse

⇒ in der Umgebung ist der öffentliche Parkraum beschränkt

⇒ 10 Gehminuten entfernt, befindet sich das Parkhaus Claramatte

